

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 215

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 13. September
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 13 septembre
1916

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 215

Redaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Zuschläge zu den Transporttaxen der Bahn- und Schiffunternehmungen. — Verbot des Handels mit Milch. — Gesandtschaften und Konsulate.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilans de compagnies d'assurances. — Légations et consulats.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldseine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugehen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aigle* (1943)
Failli: Goldberg, Harry, à Leysin.
Date de l'ouverture de la faillite: 4 juillet 1916.
Faillite sommaire (art. 231 de la loi).
Délai pour les productions: 3 octobre 1916.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Vevey* (1947)
Failli: Schmidt, Gott., boucher, à Vevey.
Date de l'ouverture de la faillite: 28 août 1916.
Première assemblée des créanciers: 23 septembre 1916, à 4 heures du soir, en Maison de Ville, à Vevey.
Délai pour les productions: 14 octobre 1916.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249 250, et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Appenzell I.-Rh. *Konkursamt Appenzell* (1941)
Gemeinschuldner: Hintermann, Albert, z. Zebra, Appenzell.
Anfechtungsfrist: Bis 20. September 1916.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Wil* (1948)
Gemeinschuldner: Geisser, Carl, Bäckermeister, Wil.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 16.—26. September 1916.
Anfechtungsklagen beim Vermittleramt Wil.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Zihlschlacht in Amriswil im Auftrage des Konkursamtes Bischofszell* (1940)
Gemeinschuldner: Hausmann, J., alt Vorsteher und Güterhändler, in Amriswil.
Auflagefrist: Vom 13.—23. September 1916.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 23. September 1916.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1944)
Eredità giacente: fu Burkard-Ineichen, q.m. Antonio, Hotel Sommer, già in Calprino.
Data del deposito: 15 settembre 1916.
Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1946)

Schuldnerin: Firma Gebr. E. & F. Walther in Liquidation, Hotel Bernerhof und Restaurant Wartau, Zürich 4.

Datum der Bewilligung der Stundung: 6. September 1916.

Sachwalter: H. Güller, Rechtsanwalt, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 5. Oktober 1916, schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. Oktober 1916, nachmittags

3 Uhr, im Restaurant «Zur Kaufleuten», Pelikanstrasse 18, in Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 7. Oktober 1916 an, im Bureau des Sachwalters, Paradeplatz Nr. 4 (Eingang Tiefenhöfe Nr. 9), Zürich 1.

Ct. del Ticino *Distretto di Mendrisio* (1945)

Debitori: Negri, Ermenegilda, ved. fu Giuseppe, ed Eredi fu Giuseppe Negri, in Mendrisio.

Data del decreto: 5/9 settembre 1916.

Commissario del concordato: Avv. Siro Mantegazza, in Mendrisio.

Termine per l'insinuazione dei crediti: 9 ottobre 1916.

Assemblea dei creditori: 21 ottobre 1916, alle ore 10 ant., nello studio del commissario, in Mendrisio.

Termine per esaminare gli atti: Dall' 11 ottobre 1916 in avanti.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Schwyz *Bezirksgericht Schwyz* (1942)

Schuldner: Huwyler, Liberat, Lokomotivführer, Goldau.

Datum der Bestätigung: 1. September 1916.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Handelsagenturen. — 1916. 8. September. Die Firma Baelz-Lorini in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 200 vom 26. August 1916, Seite 1323), Agenturen, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Handelsagenturen. — 8. September. Unter der Firma Baelz-Lorini A.-G. Zürich hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 18. August/1. September 1916 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Vermittlung von Handelsgeschäften aller Art zwischen der Schweiz und Italien (Handelsagenturen). Die Gesellschaft ist Rechtsnachfolgerin der Firma «Baelz-Lorini» in Zürich, deren durch Bilanz ausgewiesene Aktiven und Passiven sie übernimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von einem Mitglied und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, und es führt dessen Mitglied: August Friedrich Baelz-Lorini, von Mailand, in Zürich 1, die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Rämistrasse 33, Zürich 1.

Verlag. — 8. September. Die Firma Bürgi & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1916, Seite 21), Verlag — Gesellschafter: Johann Friedrich Bürgi und Paul Müller — ist infolge Übergehendes des Unternehmens in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Juli 1916 an die Firma «Bürgi & Co. Aktien-Gesellschaft» in Zürich und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Verlag. — 8. September. Unter der Firma **Bürgi & Co. Aktien-Gesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 30. August 1916 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Erwerb in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Juli 1916 und den Weiterbetrieb des bisher von der Kollektivgesellschaft «Bürgi & Co.» in Zürich 1 geführten Verlagsgeschäftes zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf Fr. 125,000, eingeteilt in 140 Stammaktien und 110 Prioritätsaktien von je Fr. 500, alle auf den Namen lautend. Von den Stammaktien sind sämtliche, von den Prioritätsaktien sind zurzeit 77 Stück begeben, so dass das Aktienkapital Fr. 108,500 beträgt. Ueber die Herausgabe der restlichen 33 Prioritätsaktien verfügt der Verwaltungsrat. Die Generalversammlung beschliesst über allfällige weitere Erhöhung des Gesellschaftskapitals. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Revisoren. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führt Einzelunterschrift der Geschäftsleiter: Hans Friedrich Bürgi, von Grossaffoltern (Bern), in Thalwil. Geschäftslokal: Rämistrasse 5, Zürich 1.

Fabrikation von Riechstoffen, usw. — 8. September. Die Firma **Hans Boll** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1914, Seite 649) erteilt Prokura an Georg Ilg, von Salenstein (Thurgau), in Zürich 6.

Galanterie- und Lederwaren. — 8. September. Inhaber der Firma **Max Weinstock** in Zürich 1 ist Max Weinstock, von Wischnitz (Galizien), in Zürich 7. Die Firma erteilt Prokura an Ida Weinstock, geb. Meissner, die Ehefrau des Inhabers. Galanterie- und Lederwaren; Rämistrasse 39.

8. September. Die Genossenschaft **Schweizerischer Kalkfabrikanten** in Liquid. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 325 vom 28. September 1900, Seite 1303) hat ihre Liquidation längst beendet. Diese Firma und damit die Unterschriften, bezw. Namen der Vorstandsmitglieder Hans Fleiner, Edmund Baur und Adalbert Wymann sowie der Liquidatoren Carl Weighardt und Adalbert Wymann werden daher anmit gelöscht.

8. September. **Schweizerische Ausstellung für Bäckerei, Conditorei und verwandte Gewerbe** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1913, Seite 109). Die Mitglieder haben in ihrer Generalversammlung vom 24. August 1916 nach Erfüllung ihres Zweckes die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Namen der Mitglieder des Organisationskomitees: Emil Dolder, Gottlieb Arnold, Casimir Biber, Jakob Hofstetter und Karl Keller, werden daher anmit gelöscht.

8. September. **Société Générale de Crédit Mobilière S. A.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1916, Seite 1365). Der Verwaltungsrat hat zum Direktor ernannt: Dalibor Hájek, von Zürich, in Zürich 6, und ihm das Recht zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt.

8. September. **Montan Syndikat A.-G. (Syndicat Minier S. A.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1916, Seite 243). Der Verwaltungsrat hat zum Direktor ernannt: Dalibor Hájek, von Zürich, in Zürich 6, in welcher Eigenschaft der Genannte rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt für die Gesellschaft.

Chemische Produkte. — 9. September. Inhaber der Firma **Franz Müller** in Zürich 6 ist Franz Müller, von Altdorf (Uri), in Zürich 6. Handel in chemischen Produkten; Walestrasse 19.

Bern. — Berne — Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1916. 11. September. Unter dem Namen **Elektra Burgstein** bildet sich in Burgstein eine Genossenschaft, welche die Erstellung eines Verteilungsnetzes und die Stromabgabe in Burgstein und nächster Umgebung bezweckt, soweit die Rentabilität des Unternehmens dies gestattet. Die Statuten sind am 24. Mai 1916 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Genossenschafter kann jeder Abnehmer von elektrischem Strom (physische oder juristische Person) werden, wenn er einen Anteilschein von Fr. 100 erwirbt. Nichtabonnenten können durch die Generalversammlung aufgenommen werden. Der Eintritt kann jeweilen auf 1. Juli oder 1. Januar erfolgen. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) mit vorhergehender sechsmonatiger Kündigung erfolgen. Die Austrittserklärung ist dem Vorstände mittels eingeschriebenen Briefes zuzustellen. Dem austretenden Mitgliede werden 70 % des Nominalwertes der Anteilscheine zurückbezahlt. Stirbt ein Genossenschafter, so erlischt die Mitgliedschaft nur dann, wenn dessen Heimwesen nicht auf die Erben übergeht. Wird ein Erbe Nachbesitzer eines Genossenschafters, so sind die Anteilscheine als Zugehör zum Wohnhaus zu betrachten. Die Uebertragung von Anteilscheinen an andere Genossenschafter oder an Drittpersonen kann nur mit Genehmigung der Generalversammlung erfolgen. Das Genossenschaftskapital wird festgesetzt auf Fr. 10,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Anteilscheine von nominell Fr. 100. Sämtliche Genossenschafter haften solidarisch für die Genossenschaftsschulden. Bei Ablegung der Jahresrechnung sind folgende Vorschriften zu beachten: a) Die Anlagen (Verteilnetze und Zähler) sind in der Bilanz zum wirklichen Erstellungs-, bezw. Ankaufspreise in die Aktiven einzustellen, unter Abzug der erfolgten Amortisationen; b) alle Reparaturen an den Anlagen, die Passivzinsen, öffentliche Abgaben, Betriebs- und Verwaltungskosten, Strommiete, usw., sind als Geschäftskosten zu verrechnen; c) Der Ueberschuss, welcher nach Bestreitung der Betriebsausgaben aus den Stromeinnahmen sich ergibt, ist in erster Linie zur Amortisation der Anlage zu verwenden, und zwar 2—3 % für das Leitungsnetz. Der verbleibende Saldo wird als Dividende unter die Genossenschafter nach Verhältnis ihrer Anteile verabfolgt. Beträgt die Dividende mehr als 5 %, so haben die Mitglieder des Vorstandes Anspruch auf ein angemessenes, durch die Generalversammlung festzusetzendes Sitzungsgeld. Auch können bis 10 % des Reingewinnes zur Speisung eines Reservefonds verwendet werden, bis derselbe die Höhe des fünften Teils der Anlagekosten erreicht hat. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt zwei Jahre. Während der Amtsdauer austretende Mitglieder sind bei der nächsten Generalversammlung durch neue zu ersetzen. Dieselben vollenden die angefangene Amtsdauer. Jedes Vorstandsmitglied ist nach Ablauf der Amtsdauer wieder wählbar. Für die Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Johann Gurtner, von Mühledorf, Gemeinderat im Elbschen, Präsident; Karl Stegmann, von Goldwil, Wirt im Weierboden, Vizepräsident und Kassier; Karl Däppen, von Burgstein, in der Lörtscherei, Sekretär; alle drei in Burgstein; Paul Wiesmann, von Stammheim (Zürich), Ingenieur in Bern; Friedrich Messerli, von Belpberg, in der Aebnit zu Burgstein.

Bureau Bern

Rohmetalle, Metallfabrikate. — 8. September. Inhaber der Firma **Emil Harburger** in Bern ist Emil Harburger, von Gailingen (Grossh. Baden), wohnhaft in Bern. Rohmetalle und Metallfabrikate; Bahnhofplatz 3.

11. September. **Schweizerische Volksbank** in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1916, Seite 1381, und dortige Verweisung). Die an Gottfried Glauser erteilte Prokura ist erloschen. Der Subdirektor Eichenberger zeichnet nach wie vor per Prokura.

11. September. **Confectio Excelsior Dreyfuss & Co** in Bern (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1914, Seite 466). Die Gesellschafter Marc Dreyfuss und Lazare Dreyfuss sind nun beide Bürger von Mellingen (Kt. Aargau).

Weizen, Mehl, Futterwaren. — 11. September. Die Firma **Wilhelm Schenk Kirchenfeld** Bern, An- und Verkauf von Weizen, Mehl und Futterwaren (Weissmüllerei) (S. H. A. B. Nr. 411 vom 3. November 1903, Seite 1641), ist infolge Sitzverlegung nach Tafers erloschen.

11. September. Die **Berna Loge No 3 Ortsloge der Schweizerischen Grossloge des unabhängigen Ordens der Guttempler (neutral)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1909, Seite 1890, und dortige Verweisung), hat in der Logenversammlung vom 13. April 1916 ihren Verwaltungsausschuss neu bestellt und gewählt: Als Präsident: Ernst Salm, von Veltheim; als Vizepräsident: Gottfried Schneider, von Arni bei Biglen; als Sekretär: Hans Gurtner, von Obermühlern und Zimmerwald; alle wohnhaft in Bern.

Bureau Biel

Ofenfabrik. — 4. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Fr. Wannenmacher-Chipot A. G.**» in Biel (S. H. A. B. Nr. 195 vom 21. August 1916, Seite 1293) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Juli 1916 auf 1. September 1916 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Fr. Wannenmacher-Chipot A. G.** in Liq. durch eine dreigliedrige Liquidationskommission besorgt. Als Liquidatoren sind ernannt worden: Otto Wyss-Wannenmacher, von Hessigkofen, Architekt; Gottfried Peter, Bankdirektor, von Radelfingen; Edouard Rufer, Notar, von Lyss; alle in Biel. Die Liquidatoren führen je zu zweien die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

Vertretungen, Metalle. — 8. September. Inhaber der Firma **L. Alf. Racine** in Biel ist Louis Alfred Racine, von Lamboing (Bern), in Biel. Vertretungen, Kommission, Kauf und Verkauf von Metallen; Dufourstrasse 33.

Grossmetzgerei, Viehhandel. — 11. September. Die Firma **Michel Hecker**, Grossmetzgerei und Viehhandel, in Biel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 23. April 1883), ist infolge des am 27. Mai 1914 erfolgten Todes des Inhabers erloschen.

Metzgerei, Viehhandel. — 11. September. Inhaber der Firma **Jules Hecker** in Biel ist Jules Hecker, von und in Biel. Metzgerei und Viehhandel; Untergasse Nr. 74.

11. September. In der Aktiengesellschaft **Evillard Watch Co S. A.**, mit Sitz in Leubringen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 23. September 1913), ist das Verwaltungsratsmitglied Johann Heimgartner gestorben und dessen Unterschrift somit erloschen. Die Generalversammlung hat unter dem 2. September 1916 als neues Verwaltungsratsmitglied gewählt: Willy Heimgartner, von Basel-Augst, in Biel, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Bureau de Courtelary

9 septembre. La «**Société anonyme de publicité Haenstein & Vogler**», ayant son siège principal à Genève et une succursale à St-Imier, sous la raison **Société Anonyme de Publicité Haenstein & Vogler**, succursale de St-Imier (F. o. s. du c. du 20 décembre 1911, n° 312, page 2099), a révisé partiellement ses statuts. La raison sociale est actuellement: «**Publicitas S. A.**», avec sous-titre **Société anonyme suisse de publicité S. A.**, Schweizerische Annoncen-Expedition A. G., Società anonima Svizzera di Pubblicità, et comme second sous-titre **Haenstein & Vogler S. A.** En conséquence, la succursale aura pour dénomination **Publicitas S. A., succursale de St-Imier**. Par décision du conseil d'administration, Henri Georg (membre du conseil) et Alfred Mottier, tous deux de Genève, y domiciliés, ont été nommés directeurs, avec pouvoir de signer collectivement entre eux ou avec un membre du conseil ou avec John Durand, de Genève, y domicilié, en sa qualité de fondé de procuration. La procuration conférée en son temps à Alfred Mottier est en conséquence radiée. Il n'est rien changé aux autres pouvoirs antérieurement insérés.

Horlogerie. — 9 septembre. Charles Willeumier étant décédé, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **Les fils de Luc Willeumier**, fabrication et vente d'horlogerie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 16 août 1916, n° 191, page 1274). Il est remplacé par Arthur Willeumier, originaire de Tramelan-dessus, y demeurant, frère de l'associé Aurèle Willeumier.

Bureau de Porrentruy

Fromages. — 8 septembre. La raison **J. Sommer, fromages**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 11 février 1893, n° 34, page 139), est radiée ensuite de remise de commerce à la maison «**Olivier Büttiker** ci-devant **J. Sommer**», à Porrentruy.

Produits laitiers, épicerie. — 8 septembre. Le chef de la maison **Olivier Büttiker** ci-devant **J. Sommer**, à Porrentruy, est Olivier Büttiker, de Neuendorf (Soleure), domicilié à Porrentruy. Commerce de produits laitiers et d'épicerie.

Bureau Saanen

Horlogerie, optique, bijouterie. — 8. September. Inhaber der Firma **W. Brand-Dreyer** in Saanen ist Willy Brand, von Trachselwald, in Saanen. Horlogerie, optique, bijouterie; im Dorfe Saanen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

30 mai. Dans son assemblée générale du 17 avril 1916, la **Société coopérative de consommation des Breuleux**, avec siège aux Breuleux (F. o. s. du c. du 24 février 1913, n° 48, page 325), a été déclarée dissoute. La liquidation était terminée, sa raison est radiée.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Elektrische Installationsmaterialien. — 1916. 6. September. Der Inhaber der Firma **A. Bürlin** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1914, Seite 4) erweitert die Natur seines Geschäftes auf Fabrikation von und Handel mit elektrischen Installationsmaterialien; Unterer Hirschengraben Nr. 35.

Gasthaus. — 8. September. Die Firma **A. Künzi**, Gasthaus zum Rössli, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 14. März 1910, Seite 442, ist infolge Wegzuges und Verzichts des Inhabers erloschen.

8. September. **Käsergenossenschaft Nottwil-Dorf** in Nottwil (S. H. A. B. Nr. 276 vom 2. November 1912, Seite 1923, und dortige Verweisung).

An der Generalversammlung vom 19. April 1916 wurde der Vorstand zum Teil neu bestellt. Es wurden gewählt: Als Kassier: Kaspar Meier, und als Aktuar: Theodor Bachmann, beide von und in Nottwil. Josef Künzli ist vom Vorstände zurückgetreten und dessen Unterschriftsberechtigung erloschen.

9. September. Unter dem Namen **Einkaufsgenossenschaft des schweiz. Bäcker- und Konditoren-Verbandes** gründete sich auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. Der Sitz der Genossenschaft wird erstmals durch die konstituierende Versammlung und später durch die Generalversammlung bestimmt. Gegenwärtig hat die Genossenschaft ihren Sitz in Luzern. Dieselbe bezweckt Ein- und Verkauf von Berufsmaterialien und Berufsutensilien, event. auch die Fabrikation von Bedarfsartikeln der Bäckerei und der Konditorei. Die Statuten datieren vom 27. Juni 1916. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Mitglieder der Genossenschaft können Bäcker und Konditoren werden, die Sektions- oder Einzelmitglieder des schweizerischen Bäcker- und Konditorenverbandes sind. Die Anmeldung als Mitglied der Genossenschaft hat schriftlich bei der Betriebskommission zu geschehen. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Betriebskommission. Jeder Genossenschafter hat bei seinem Eintritt ein oder höchstens zwei Anteilscheine zu je Fr. 300 zu übernehmen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt aus der Genossenschaft, durch Austritt aus dem Verband des schweiz. Bäcker- und Konditorenverbandes, durch Tod und durch Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres mit vorausgehender dreimonatiger Kündigung geschehen, die durch eingeschriebenen Brief an den Präsidenten der Betriebskommission erfolgen muss. Gesellschafter, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können von der Betriebskommission ausgeschlossen werden. Dem Ausgeschlossenen ist der Beschluss durch eingeschriebenen Brief mitzuteilen. Er hat während 14 Tagen von dieser Mitteilung an das Rekursrecht an den Verwaltungsrat, welcher endgültig entscheidet. Austretende Genossenschafter haften mit ihrem Anteilschein für die zur Zeit ihres Austrittes bestehenden Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Beim Austritt eines Genossenschafter kann der Wert des Anteilscheines des Austretenden mit dem Guthaben der Genossenschaft an ihn verrechnet werden. An die ihr Geschäft aufgebenden Mitglieder oder an die Rechtsnachfolger von verstorbenen Mitgliedern ist der Wert der Anteilscheine auf gestelltes Begehren hin auszuzahlen. Die Auszahlung geschieht auf das Ende des auf das Begehren folgenden Geschäftsjahres. Anteilscheine können also auch im Besitze von Nichtmitgliedern sein, berechnen dann aber nur zum Zinsbezug für die Anteilscheine. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Betriebskommission. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern, von denen drei durch die Generalversammlung direkt gewählt werden. Der Präsident der Betriebskommission ist kraft seines Amtes Mitglied des Verwaltungsrates. Ausserdem wählt die Geschäftsleitung des schweiz. Bäcker- und Konditorenverbandes ein Mitglied in denselben. Dem Verwaltungsrat steht die oberste Leitung und Kontrolle der Genossenschaft zu, er wählt den Verwalter; ferner auf Vorschlag des Bäckermeisterversandes, der sich am Sitze der Genossenschaft befindet, die Betriebskommission, die er auch abberufen kann. Die Betriebskommission besteht aus fünf Mitgliedern und vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Präsident wird vom Verwaltungsrat gewählt, im übrigen konstituiert sie sich selbst. Die Amtsdauer von Verwaltungsrat und Betriebskommission beträgt drei Jahre. Der Präsident oder der Vizepräsident der Betriebskommission führt mit dem Verwalter, der nicht Mitglied derselben ist, oder mit dem Aktuar der Betriebskommission die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Präsident der Betriebskommission ist Josef Hug-Schmid, von und in Luzern; Vizepräsident: Dr. Karl Hafner, von und in Zürich; Aktuar: Jean Wyss, von Büron, in Luzern; Mitglieder der Betriebskommission sind: David Zai, von Ragaz, in Luzern, und Simon Studer, von Kappel (Solothurn), in Luzern. Verwalter ist Josef Leonz Schmid-Koch, von Gelfingen, in Luzern. Geschäftslokal: Weystrasse 22/III., Luzern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1916. 8. September. Aus dem Vorstände der **Bäckermeistergenossenschaft Einsiedeln**, mit Sitz in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 64, 1907, Seite 429), ist Albert Birchler ausgetreten und an seine Stelle Alois Bühler in Einsiedeln als Aktuar gewählt worden, welcher kollektiv mit dem Präsidenten für die Genossenschaft zeichnet.

Tuch- und Kolonialwaren. — 8. September. Die Firma **Ferd. Kistler** in Reichenburg, Tuch- und Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 243 vom 23. Dezember 1891, Seite 984), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

Bäckerei, Spezereihandlung. — 8. September. Die Firma **Albert Gisel** in Lachen, Bäckerei und Spezereihandlung (S. H. A. B. Nr. 326 vom 21. September 1908, Seite 1642), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

Lebensmittel- und Getreidehandlung. — 8. September. Die Firma **Ant. Reichmuth** in Unterberg, Lebensmittel- und Getreidehandlung (S. H. A. B. Nr. 127 vom 6. Mai 1897, Seite 521), ist infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gelöscht worden.

Weinhandlung. — 8. September. Die Firma **K. Stählin-Knobel** in Lachen, Weinhandlung (S. H. A. B. Nr. 94 vom 20. April 1891, Seite 386, und Nr. 182 vom 1. Juli 1896, Seite 755), ist infolge Verkaufs des Geschäftes im Handelsregister gelöscht worden.

8. September. Die Firma **Walzmühle Gersau, Jos. Camenzind** in Gersau (S. H. A. B. Nr. 407 vom 6. Dezember 1901, Seite 1625), ist infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gelöscht worden.

Buchdruckerei, Glas-, Ton-, und Porzellanwaren. — 8. September. Die Firma **J. Mettler**, Buchdruckerei, Detailhandel in Glas-, Ton- und Porzellanwaren, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 23. Dezember 1891, Seite 984), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

Wirtschaft, Käserei. — 8. September. Die Firma **A. Bächiger, Senn, Wirtschaft und Käserei**, in Pfäffikon (Schwyz) (S. H. A. B. Nr. 244 vom 26. Dezember 1891, Seite 988), ist infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gelöscht worden.

Sennerei, Spezereihandlung. — 8. September. Die Firma **Paul Gwerder**, Sennerei und Spezereihandlung, in Muotathal (S. H. A. B. Nr. 150 vom 17. April 1902, Seite 597), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

8. September. Die Firma **Franz Reichlin, Schuhhandlung**, in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 7. Dezember 1891, Seite 940), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

8. September. Aus dem Vorstände der **Viehzeuggenossenschaft Schwyz** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. April 1902, Seite 513) sind Aug. Mettler, Präsident, und Alois Gianella, Aktuar, ausgetreten. An ihrer Stelle sind gewählt worden: Franz Fuchs, Rickenbach, als Präsident; und Casp. Camenzind, Lücken, als Aktuar. Präsident und Aktuar sind kollektiv zur Zeichnung berechtigt.

Spezereihandlung, Käserei, Wirtschaft. — 8. September. Die Firma **Anton Hiestand z. Rebstock**, Spezereihandlung, Käserei und Wirtschaft, in Pfäffikon (Schwyz) (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1891, Seite 361), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

Wirtschaft, Milchhandel. — 8. September. Inhaber der Firma **Ant. Höfliger-Hiestand** in Pfäffikon (Schwyz) ist Anton Höfliger, von Eulen-Freibach, in Pfäffikon. Wirtschaft und Milchhandel.

Eisenwarenhandlung. — 8. September. Die Firma **Martin Stocker**, Eisenwarenhandlung, in Freienbach (S. H. A. B. Nr. 53 vom 2. März 1895, Seite 221), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht worden.

8. September. Aus dem Vorstände des **Bauernvereins des Bezirkes March**, Verein mit Sitz in Schübelbach (S. H. A. B. Nr. 247 vom 3. Oktober 1903, Seite 1716), sind ausgetreten: K. Dobler, Präsident und A. Pfister, Aktuar. An ihrer Stelle wurden gewählt: Kantonsrat Karl Marty in Altendorf, als Präsident, und Kantonsrat Jos. Hegner in Galgenen, als Aktuar, welche kollektiv namens des Vereins zu zeichnen berechtigt sind.

Zug — Zoug — Zugo

Hotel. — 1916. 6. September. Die Firma **J. Bossard-Ryf**, Hotelbetrieb, in Zug (S. H. A. B. Nr. 226 vom 28. November 1891, Seite 916), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Entreprise de construction, épicerie, articles de ménage. — 1916. 9. septembre. La raison **Zurcher Frères**, société en nom collectif dont le siège est à Estavayer-le-Lac (F. o. s. d. c. du 22 avril 1913, n° 104, page 735), a ajouté à son commerce: Epicerie, quincaillerie, vitrerie, articles de ménage.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Bauartikel. — 1916. 9. September. Die Firma **Ad. Kipfer**, Fabrikation und Handel in Bauartikeln, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1915, Seite 246), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Rohseide, Seidenabfälle. — 1916. 7. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Achard, Stampfer & Cie in Liquid.** in Basel, Handel in Rohseide, Seidenabfällen und verwandten Artikeln (S. H. A. B. Nr. 154 vom 1. Juli 1914, Seite 1151), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

8. September. Das Garantiekapital der Genossenschaft unter der Firma **Verband schweiz. Konsumvereine (V. S. K.)** in Basel (S. H. A. B. Nr. 194 vom 19. August 1914, Seite 1290) beträgt nunmehr: zwei Millionen acht-hundertzweihundvierzigtausend Franken (Fr. 2,842,000).

Import englischer Produkte, Büchsenmacherei, usw. — 9. September. Die Firma **L. Wirz** in Basel, Import englischer Produkte, Büchsenmacherei und Waffenhandlung (S. H. A. B. Nr. 313 vom 13. Dezember 1910, Seite 2109/10), ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

9. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Gesellschaft für nordamerikanische Werte** in Basel (S. H. A. B. Nr. 229 vom 9. September 1913, Seite 1633) ist Hans Schuster-Gutmann als Delegierter des Verwaltungsrates infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1916. 9. September. Aus dem Kirchenstand (Vorstand) des Vereins unter dem Namen **Römisch-katholische Genossenschaft Stein a. R.** in Steina. Rh. (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. April 1916, Seite 674) ist der Präsident, Aloysius M. Schlegel, ausgeschieden und daher dessen Unterschrift erloschen. Präsident des Kirchenstandes ist von Amtes wegen der nunmehrige Pfarrer Albert Zuber, von Dussnang (Thurgau), in Stein a. Rh., welcher kollektiv mit dem Aktuar und mit dem Kassier für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Architektur, Baugeschäft, usw. — 1916. 9. September. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Carl Scheiwiler & Cie.**, Architekturbureau, Baugeschäft und Baumaterialienhandel, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in Lachen-Vonwil (S. H. A. B. Nr. 308 vom 15. Dezember 1911, Seite 2070), hat der Kommanditär Paul Scheiwiler seine Kommanditeinlage von zehntausend Franken auf tausend Franken (Fr. 1000) reduziert.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Rheinfelden

1916. 9. September. Unter dem Namen **Krankenkasse der Firma Carl Schontlau, Cellulosefabrik** hat sich mit Sitz in Kaiseraugst eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall durch bestimmte Beiträge zu unterstützen. Sie will die Krankheitsverhütung möglichst fördern durch Aufklärung und Unterstützung diesbezüglicher Bestrebungen. Sie gewährt den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kassenverbänden anschliessen. Die Statuten sind am 29. Juli 1916 festgestellt worden. Alle in der Zellulosefabrik Kaiseraugst beschäftigten Arbeiter und Angestellten beiderlei Geschlechts können Mitglieder der Krankenkasse werden, unter nachfolgenden Bedingungen: a) Sie müssen gesund sein; b) sie dürfen bei keiner andern Krankenkasse für Krankenpflege und bei nicht mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert sein; c) sie dürfen für den Krankheitsfall nicht so gestellt sein, dass ihnen aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Die Mitgliedschaft sowie die Genussberechtigung beginnt mit dem am ersten vollständigen Zahltage erfolgten Abzug des Eintrittsgeldes und einer vierzehntägigen Auflage. Die Mitgliedschaft erlischt: 1. a) durch den Tod; b) durch freien Austritt; c) durch Austritt aus der Zellulose-

fabrik Kaiseraugst, unter Vorbehalt von Art. 10, Abs. 1 und 2 des Bundesgesetzes. 2. Ein genussberechtigtes Mitglied kann ausgeschlossen werden: a) wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die Anzeigepflicht verletzt; b) wenn es ohne Zustimmung des Vorstandes in eine andere Kasse tritt und auf erfolgter Aufforderung hin aus derselben nicht wieder austritt; c) durch Missbrauch der Kasse, in welchem Falle sich letztere alle weiteren Schritte vorbehält; d) wenn seine Genussberechtigung erschöpft ist. Die Beiträge und Eintrittsgebühren werden von der Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes jährlich festgesetzt und durch das Zahltagsbureau vom Lohn in Abzug gebracht. Sie sind auf Grundlage der Rechnungsergebnisse so zu bemessen, dass aus den Einnahmen voraussichtlich wenigstens die Ausgaben der Versicherung bestritten werden können. Das Eintrittsgeld beträgt für das erste Jahr für alle Personen Fr. 2, mit Ausnahme der Züger. Der Beitrag für 14 Tage beträgt für das erste Jahr in der I. Klasse Fr. 1, in der II. Klasse Fr. 0.80, in der III. Klasse Fr. 0.60. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Carl Schönlau, von Grönan, in Kaiseraugst; Vizepräsident: Jakob Schoch von Winterthur, in Dornach; Aktuar: Karl Lützelshwab, von und in Kaiseraugst; Kassier: Wilhelm Klein, von und in Basel; Beisitzer: Karl Asal, von Neuenweg, in Kaiseraugst.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

Travaux de maçonnerie. — 1916. 8 septembre. La société en nom collectif «Lavanchy et Chavanel», à Lausanne, entreprise de travaux de maçonnerie (F. o. s. du c. des 1^{er} décembre 1903 et 21 novembre 1906), est dissoute. La liquidation sera opérée par l'associé Louis Lavanchy, sous la raison sociale Lavanchy et Chavanel en liquidation.

Maçonnerie, terrassements. — 8 septembre. Le chef de la maison Ls Lavanchy, à Lausanne, est Louis Lavanchy, de Lausanne; y domicilié. Entreprise de maçonnerie et terrassements; Le Salève, Rue de Genève.

Bureau d'Oron

Epicserie, mercerie, fers, vins, etc. — 11 septembre. Le chef de la maison M^{re} Légeret, à Palézieux, est Maurice fils de Julien Légeret, de Puidoux, domicilié à Palézieux. Epicserie, mercerie, tissus, quincaillerie, fers et commerce de vins.

Bureau de Vevey

11 septembre. La maison Gust. Rossier, à Vevey, marbrerie et sculpture (F. o. s. du c. du 20 avril 1907, n° 109, page 752), fait inscrire qu'elle prend pour raison sociale: Entreprise générale de marbrerie, Gust. Rossier, Ancienne marbrerie D. Doret, et qu'elle a transféré son siège à l'«Arabie», à Vevey.

Hôtel. — 11 septembre. La raison A. Dingler, Hôtel Splendid, à Montreux (F. o. s. du c. du 26 novembre 1912, n° 296, page 2060), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

Ebénisterie d'art et antiquités. — 1916. 8 septembre. Les locaux de la maison H. Sauer, ébénisterie d'art et antiquités, à Genève (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, page 819), sont actuellement: 17, Glacis de Rive.

Cordonnerie et commerce de chaussures confectionnées. — 8 septembre. La raison F. Canale, à Plainpalais, cordonnerie et commerce de chaussures confectionnées (F. o. s. du c. du 17 octobre 1908, page 1792), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Installations électriques. — 8 septembre. Sous la raison sociale Gallaz et Cie, il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} septembre 1916. Elle a pour associé gérant indéfiniment responsable Louis-Alfred-Henri Gallaz, des Ormonts-dessus (Vaud), domicilié à Genève, et pour associé commanditaire François-Francis Renevey, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, lequel s'engage pour une commandite de mille francs (fr. 1000). Installations électriques; 5, Rue des Grottes.

8 septembre. Le conseil d'administration de la Banque Fédérale (société anonyme), siège à Zurich, succursale à Genève (F. o. s. du c. du 27 mai 1916, page 844), a donné procuration collective, pour le comptoir de Genève, à Walter Sommer, de Dürrenroth (Berne), domicilié à Genève, qui signera collectivement avec l'une des personnes autorisées à cet effet.

Comestibles. — 8 septembre. Le chef de la maison M. Zumthor, à Genève, est Madame Marie Zumthor, née Métral, de Bâle-Campagne, domiciliée à Genève, séparée de biens d'avec Fernand Zumthor. La maison confère procuration à Fernand Zumthor, de Bâle-Campagne, domicilié à Genève, époux de la titulaire. Commerce de comestibles; 3, Rue de Coutance.

9 septembre. Le conseil d'administration de la Société du Journal Français, société coopérative ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 mai 1916, page 810), a, dans sa séance du 6 septembre 1916, accepté la démission de l'administrateur Antoine Rogeat, lequel est en conséquence radié.

Confections pour dames. — 9 septembre. Le chef de la maison Jacques-R. Heymann, à Genève, est Jacques-Rodolphe Heymann, d'origine allemande, domicilié à Grange-Canal (Chêne-Bougeries). Fabrique de confections pour dames; 2, Rue Verdaine.

Bonneterie, ganterie, tricotage. — 9 septembre. La Société Anonyme de l'Ancienne Maison DeVaud, Kunzli et Co, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 août 1916, page 1262), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 30 août 1916, modifié ses statuts sur divers points non soumis à publication. Le siège social est actuellement: 5, 7 et 9, Rue du Prince.

9 septembre. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

Entreprise générale du bâtiment et de travaux publics. — H. Streit fils, entreprise générale du bâtiment et de travaux publics, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 13 janvier 1916, page 57.)

Entreprise générale du bâtiment et de travaux publics. — H. Streit et Fils, société en nom collectif, en liquidation, entreprise générale du bâtiment et de travaux publics, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 avril 1916, page 660).

Charpente et menuiserie, chalets suisses. — Jean Da Rin, entreprise de charpente et menuiserie, spécialité de chalets suisses, à Carouge (F. o. s. du c. du 28 avril 1911, page 714).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 38859. — 6. September 1916, 4 Uhr.

Alexander Pietsch, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Ersatz-Kaffee.



Nr. 38860. — 6. September 1916, 4 Uhr.

Teigwarenfabrik Alter-Balsiger, Fabrikation,
Subingen (Schweiz).

Teigwaren.



Nr. 38861. — 6 septembre 1916, 8 h.

Gressot & C^{ie}, fabrication,
Porrentruy (Suisse).

Articles d'horlogerie et instruments de précision pour la
mensuration et les observations scientifiques.

„ Chronomètre J. P. B. “

Nr. 38862. — 6 septembre 1916, 8 h.

Brailowsky M., fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

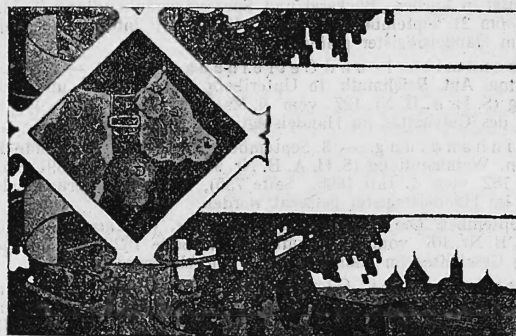
Montres, parties de montres et étuis.

BELECO

Nr. 38863. — 7 septembre 1916, 8 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, fabrication,
Vevey (Suisse).

Produits laitiers.



Nr. 38864. — 6 septembre 1916, 8 h.

Ariste Racine, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Alprosa

Art. 2. Dieses Verbot gilt nicht für den Ankauf und Verkauf von Konsummilch durch die Milchproduzentenverbände, die gegenüber dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement Verpflichtungen für die Milchversorgung des Landes übernommen haben.

Art. 3. Verträge, die sachlich unter Art. 1, Absatz 1, fallen, und die seit dem 1. Juli 1916 und vor dem Inkrafttreten des gegenwärtigen Bundesratsbeschlusses abgeschlossen worden sind, sind nichtig, sofern sie nicht vom Volkswirtschaftsdepartement genehmigt werden. Ebenso sind aufgehoben ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt ihres Abschlusses alle Verträge, die die Lieferung von anderen Milchprodukten als Käse nach dem 1. Oktober 1916 zum Gegenstand haben, soweit diese Verträge nicht vom Volkswirtschaftsdepartement auf Antrag einer Vertragspartei genehmigt werden.

Art. 4. Das Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, die Bewilligung zum Abschluss einzelner Verträge zu geben, die unter Art. 1 fallen. Es kann das dort enthaltene Verbot im gegebenen Zeitpunkte allgemein oder für einzelne Landesteile oder für eine bestimmte Zeitspanne aufheben, insofern die für den Konsum nötige Milch sichergestellt ist.

Art. 5. Zuwiderhandlungen gegen den vorstehenden Bundesratsbeschluss werden nach Art. 5 und 6 des Bundesratsbeschlusses betreffend Ergänzung und Abänderung des Bundesratsbeschlusses vom 25. März 1916 über die Versorgung des Landes mit Milch und Milchprodukten vom 25. August 1916 bestraft.

Art. 6. Dieser Beschluss tritt am 13. September in Kraft. Das Volkswirtschaftsdepartement ist mit seinem Vollzuge beauftragt.

Gesandtschaften und Konsulate. Der Bundesrat hat am 12. September grundsätzlich beschlossen, beim Königreiche Rumänien in Bukarest die Stelle eines Geschäftsträgers zu errichten.

Ferner hat er das Exequatur erteilt: Herrn Bernhard Friedrich Anton Alexander von Junnemann, in seiner Eigenschaft als Inhaber des neu errichteten französischen Konsulats in Bern, mit Gerichtsbarkeit über die Kantone Bern, Freiburg, Neuenburg, Unterwalden und Uri, und Herrn Paul Karl Marie Robin, in seiner Eigenschaft als Inhaber des französischen Konsulats in Zürich (umgeänderte Amtsstelle), mit Gerichtsbarkeit über die Kantone Appenzell, Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Schwyz, Tessin, Thurgau, Zug und Zürich.

Légations et consuls. Dans sa séance du 12 septembre crt., le Conseil fédéral a décidé, en principe, de créer un poste de chargé d'affaires de Suisse auprès du royaume de Roumanie, à Bucarest.

En outre, il a accordé l'exequatur à Monsieur Bernard-Frédéric-Antoine-Alexandre de Junnemann, en sa qualité de titulaire du Consulat de France à Berne, poste qui a été nouvellement créé, avec juridiction sur les cantons de Berne, Fribourg, Neuchâtel, Unterwald et Uri ainsi qu'à Monsieur Paul-Charles-Marie Robin, en sa qualité de titulaire du Consulat de France à Zurich (poste transformé), avec juridiction sur les cantons d'Appenzell, Glaris, Grisons, St-Gall, Schaffhouse, Schwyz, Tessin, Thurgovie, Zoug et Zurich.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schuhhaus zum Pflug A.-G. in Basel

Einladung

zur
VI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 22. September 1916, abends 6 Uhr,
im Bureau Dres. Scherrer & Fischer, Freistrasse 74,
in BASEL

Traktanden:

1. Entgegennahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Juli 1916.
2. Entgegennahme des Berichtes des Rechnungsrevisors.
3. Festsetzung des Sitzungsgeldes und der Tantieme des Verwaltungsrates.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Festsetzung der Entschädigung des Rechnungsrevisors.
6. Wahl des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten.
7. Wahl des Rechnungsrevisors und dessen Stellvertreter.

Bericht und Rechnung liegen statutengemäss im Geschäftslokal, Fricstrasse 38, in Basel, vom 13. September an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (5186 Q) 2113,
BASEL, den 11. September 1916.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Elektra, Glarus

Einladung

zur III. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch, den 20. September 1916, nachm. 2 Uhr
im Merkatorium in St. Gallen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz auf 30. April 1916 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Statutarische Wahlen: a) Verwaltungsrat.
b) Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 30. April 1916 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute ab bei Herrn F. Oertly-Jenny in Glarus auf, wo auch die Stimmkarten zu beziehen sind.

Glarus, den 11. September 1916.

(21071) 3332 G

Der Verwaltungsrat.

6% Obligationen

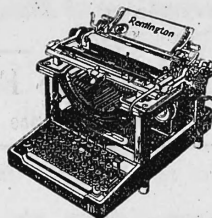
(3397 Lz) 2098,

einer erstklassigen schweiz. elektrischen Unternehmung, Aktienkapital Fr. 20.000.000, verkauft s. l. f. E. KRAUER-KUNDERT, Bank & Kommission, ZUG.

Remington Visible Schreibmaschinen

Neues Modell des Jahres 1916!

- Die *Remington* „1916“ ist sichtbar.
Die *Remington* „1916“ schreibt geräuschlos.
Die *Remington* „1916“ hat einen angenehmen, weichen, elastischen Anschlag.
Die *Remington* „1916“ besitzt interessante Neuerungen. (Vorwärts und rückwärts arbeitender Tabulator, Farbbandausschaltung für Wachs-Clichés. Vorrichtung für Typenschutz.)



20561

3624 Z

Kostenlose, unverbindliche Vorführung des Modells 1916 durch den Generalvertreter:

Anton Waltisbühl, Remingtonhaus

46 Bahnhofstrasse, Zürich

Telephon 8-63 u. 43-25 Filialen u. Vertreter in der ganzen Schweiz

Prospekt 2-H gratis und franko

A.-G. für Verwaltung von Liegenschaften, Basel

Einladung zur III. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 30. September 1916, nachmittags 2 1/4 Uhr,
im Bureau unserer Geschäftsstelle, Falknerstrasse 1, Basel

Traktanden:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden.
3. Wahl von zwei weiteren Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Ersatzmännern pro 1916/17.
5. Statutenrevision. Antrag der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht können von den Herren Aktionären vom 22. September 1916 an bei der Geschäftsstelle der Gesellschaft, Falknerstrasse 1, eingesehen werden. (5197 Q) 2111,
BASEL, den 12. September 1916.

Der Verwaltungsrat.

Hotel

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux“ am schnellsten und sichersten

Stelle

in Montreux
oder Umgebung. Sich zu wenden an

PUBLICITAS A. G.

Schweiz. Annoncen-Expedition
(Haasenstein & Vogler)

X. Ausgabe Hans Schwarz ADRESSBUCH DER SCHWEIZ erschienen!

Preis Fr. 25.—

erhältlich bei allen Buchhandlungen und dem Verleger

SCHWEIZER INDUSTRIEVERLAG
ZÜRICH 6

Bestellungen bis Ende September werden noch zum Subskriptionspreis von Fr. 20.— ausgeführt. (332 Z) 2009.

Oeffentliche Versteigerung

Am 2. Oktober 1916 werden im **GASTHOF ZUM ENGEL** in **OBERTENFELDEN** (Kt. Aargau), 1 Uhr nachmittags, von der **E. & A. KNOBLAUCH** in Liq., Kartonfabriken in **OBERTENFELDEN**, zur öffentlichen Versteigerung gebracht:

I.

Die in Obertentfelden und Muhen gelegenen Fabriken und Fabrikanlagen nebst den dazu gehörenden Grundstücken, Gebäuden, Maschinen, maschinellen Einrichtungen, Vorräten an Rohmaterialien, Fabrikationshilfsmittel und Brennstoffen, Möbel und Fahrhabe, Debitoren, Wasserrechtskonzessionen und Wasserkräfte und Fischenz, alles gemäss den Steigerungsbedingungen. Angebote werden entgegengenommen:

1. samthalt auf alle Fabriken als Ganzes;
 2. samthalt als Ganzes einerseits auf die Fabrik von Obertentfelden, anderseits auf die Fabriken in Muhen.
- Das Nähere ist in den Steigerungsbedingungen enthalten.

II.

Weiterhin gelangen zur Versteigerung:

1. Die nachstehenden Grundstücke:

Grundbuch-Nr.	Bezeichnung der Liegenschaft	Schätzung Fr.
875	74,20 Aren Mattland (Eichmatt an d. Suhre)	4010.—
876	48,85 „ „ an der Suhre	2640.—
878	10,14 „ Ackerland an der Luzernstrasse	520.—
879	41,52 „ (Neuzelg)	2120.—
882	86,235 „ Holzland im Engstal	2070.—
883	86,235 „ „ „	2070.—

in Muhen:

Grundbuch-Nr.	Plan Nr.	Bezeichnung der Liegenschaft	Schätzung Fr.
187	2 82	29,70 Aren Ackerland (Giebel)	890.—

Alles gemäss den Steigerungsbedingungen.

2.

- a) 10 Stück Anteilscheine der Genossenschaft von Wasserwerkbesitzern an der Suhre von Fr. 1000.— nominell.
- b) 4 Stück Obligationen des Prämienanleihs des Verbandes reisender Kaufleute in der Schweiz vom 18. Oktober 1910 im Betrage von Fr. 25.— nominell.

Gemäss den Steigerungsbedingungen.

3.

2 Pferde, versichert zu Fr. 570.— und Fr. 1500.—

Gemäss den Steigerungsbedingungen.

III.

Die Steigerungsbedingungen liegen von **Donnerstag, den 21. September** an bei Herrn **Notar Haberstick** in Obertentfelden zur Einsicht der Interessenten auf.

IV.

Der Besuch der Kartonfabriken von Obertentfelden und Muhen ist nur mit ausdrücklicher Erlaubnis der **E. & A. Knoblauch** in Liq., Schweizerische Treuhand-Gesellschaft, Aeschengraben 2, Basel, gestattet. Sie ist auch zur Abgabe zweckdienlicher Auskunft jederzeit bereit.

V.

Der Betrieb der Kartonfabriken wird uneingeschränkt aufrechterhalten. 2088.

Basel/Obertentfelden, den 7. September 1916.

E. & A. KNOBLAUCH in Liq.
Schweizerische Treuhand-Gesellschaft.

Société anonyme des magasins anglais A. SPIESS Montreux, Lucerne et St-Moritz

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mercredi, le 20 septembre 1916, à 2 heures de l'après-midi, au bureau de la Société, à Lucerne.
ORDRE DU JOUR: Opérations et nominations statutaires.
Les comptes, bilan et rapport des vérificateurs sont déposés au siège de la Société, à Montreux. (2298 M) 2108.

Société Anonyme „Aciéfer“, Genève

Messieurs les actionnaires de la Société Anonyme «Aciéfer» sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

au siège social, Boulevard Carl Vogt, N° 15, à Genève, pour le lundi 25 septembre prochain, à 5 heures du soir, avec l'ordre du jour suivant:

1° Examen de la situation.

2° Nomination de deux nouveaux administrateurs.

3263 X (2110 I)

Le conseil d'administration.

Société des forces électriques de la Goule, St-Imier

Emprunt 4 1/2 % de fr. 320,000 de 1899

Liste des obligations

sorties au tirage pour être remboursées le 31 décembre 1916, dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

N°s	32	94	146	178	227	293
	44	95	175	179	231	
	89	143	176	196	268	

Emprunt 4 1/2 % de fr. 750,000 de 1895

Liste des obligations

sorties au tirage pour être remboursées le 15 janvier 1917:

N°s	3	139	300	455	612
	28	170	301	486	616
	36	175	309	546	622
	38	179	337	561	638
	78	229	355	574	719
	83	238	364	604	
	125	241	380	610	

Ces obligations, munies de tous les coupons non encore échus, seront payées sans frais pour les porteurs: 6404 J (2115 I)

à la **Banque Cantonale de Berne et ses Succursales**,
à la **Caisse d'Epargne et de Prêts à Berne**.

Quatre-vingt-dix-neuvième bilan de la

Caisse d'Epargne et de Prévoyance de Lausanne

Fondée en 1817

Arrêté au 30 juin 1916

ACTIF	PASSIF
122 créances hypothécaires avec intérêts dus à ce jour	Capitaux et intérêts dus à 2648 déposants
Fr. 3,765,755.70	Fr. 4,253,725.05
Obligations diverses, avec intérêts dus à ce jour	Fonds de réserve
Fr. 629,529.30	Fr. 240,806.10
Compte d'immeuble	
Fr. 57,963.15	
Espèces en caisse	
Fr. 41,283.—	
4,494,531.15	4,494,531.15

Par décision de l'Assemblée générale du 23 mars 1916, l'intérêt sera payé à 4 1/2 % pendant l'année comptable, soit du 1^{er} juillet 1916 au 30 juin 1917. La Caisse est titulaire d'un compte de chèques postaux N° 11 442, à Lausanne.

Les dépôts peuvent donc s'effectuer à tous les offices de poste suisses. Le livret expédié à la Caisse d'Epargne, sous simple pli affranchi, est retourné sans frais au titulaire. Pour les personnes qui ne possèdent pas encore de livret, il suffit d'indiquer à l'office postal, leur nom, prénoms et filiation. La Caisse délivre également des coffrets d'épargne à toute personne qui en fait la demande. La Caisse d'Epargne ne fait aucune opération de banque et place les sommes déposées sur créances ou valeurs de 1^{er} ordre. Les comptes et bilan de la Caisse d'Epargne ont été examinés par la «Fiducia» (S. A.) de Genève, en août 1916.

La «Fiducia» a également contrôlé tous les titres de la caisse et les cours appliqués à ceux-ci au 30 juin 1916 et constaté que les évaluations des obligations avaient été faites aux cours pratiqués à fin juin 1916 et parfois au-dessous.

Les bureaux de la Caisse, place St-François 14, à l'entresol, sont ouverts tous les jours, de 9 h. du matin à midi et de 2 à 5 heures. Le samedi ils sont fermés l'après-midi. 12915 L (1997 I)

Lausanne, août 1916. Le directeur: F. Charrière-de Sévery.

HAEUSSER la gr. marque française

coûte fr. 3.50 de vin et fr. 2.90 de frais. Délicat, vigoureux et plein de corps, les vrais connaisseurs estiment que ce **Grand vin de Champagne français** est parmi les meilleurs et les moins chers en ces temps de hausse générale. Pendant quelques jours un Rabais-Réclame de 100 % en vin est accordé, de sorte que nous enverrons, **sans facturer** le vin, autant de bouteilles que l'on en commandera et cela jusqu'à 15 bouteilles à ceux qui joindront la présente annonce à leur ordre. C'est la dernière offre de ce genre, le prix à partir de fin septembre sera fr. 6.40 net, sans rabais.

17 Lz (2047 I)

La Champenoise. Lucerne.

Metallindustrie A.-G., Kriens

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 28. September 1916, vorm. 10 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Kriens

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes. (2105 I)

Die Eintrittskarten können vom 15. bis 25. September gegen Ausweis des Aktienbesitzes auf unserem Bureau bezogen werden, woselbst Rechnung und Bericht aufliegen.

Les Insertions

pour les

**financiers
commerçants
et Industriels**

trouvent dans la

Feuille officielle

suisse du commerce

**la publicité la plus
étendue et la plus
efficace**

Régie des annonces

„PUBLICITAS“

Société Anonyme Suisse
de Publicité

Chef-comptable ou Caissier

Homme expérimenté, actuellement occupé dans un commerce très important, connaissant également à fond les affaires de banque, **cherche situation stable comme chef-comptable ou caissier**

dans un établissement de banque ou exploitation commerciale.
Adresser offres sous chiffre
X 17414 X à **PUBLICITAS S. A.**,
Genève. (2109 I)

BANQUE CANTONALE DE BERNE

Garantie d'Etat

Succursales à

St-Imier, Bienne, Berthoud, Thoune,
Langenthal, Porrentruy, Moutier, Interlaken,
Herzogenbuchsee, Delémont

Agences à Tramelan, Neuveville, Saignelégier, Noirmont,
Laufen, Malleray et Meiringen

La banque ouvre

des crédits en compte-courant

garantis par hypothèques, nantissement
de titres ou cautionnement;
elle fait des

**Avances à 3 ou 6 mois contre obligations
et billets de change**

garantis par cautionnement ou nantissement.

(3382 Y) 1142.

Schweizerische Metallwerke Dornach

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre
vom 8. September 1916 wird der Aktiencoupon per 1915/16,
Nr. 13, von heute ab bei nachstehenden Stellen mit

Fr. 100

kostenfrei eingelöst:

(5147 Q) 2097,

Basler Handelsbank, Basel.
Schweiz. Bankverein, Basel.

DORNACH, den 9. September 1916.

Der Verwaltungsrat.

SUÈDE

2023 N

1823!

Dardel & Hagberg, Hamngatan 5B, Stockholm,
søle maison suisse en Suède, se chargent de toutes opérations com-
merciales et financières: encaissement de coupons, d'obligations rem-
boursables et d'effets, ventes et achats de titres, achats et ventes de
marchandises, représentations commerciales, renseignements, etc.

Banquiers en Suisse: **Berthoud & Cie, à Neuchâtel.**

Automat-Buchhaltung

richtet ein 8,
Hermann Frisch, Bäckereispezialist
Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15

Pour cause imprévue,

à remettre fabrique

comprenant immeuble, outillage et
marchandises, près d'une gare im-
portante du canton de Vaud, en
pleine prospérité. — Capital néces-
saire environ 100.000 francs

Ecrire sous Z. 4157 L. Publicitas
S. A., Lausanne. (20341)

Voyageur

roulé, parlant les 3 langues
nationales, demande emploi
dans maison sérieuse.

Adresser offres sous chiffres
P 15645 C à Publicitas S. A.,
La Chaux-de-Fonds. (20941)



Offres d'exploitation de Brevets Patentverwertungs-Offerten

E. Imer-Schneider, Ing.-cons., Genève.
E. Blum & Co. A. G., Ing.-cons., Zurich.
H. Kirchhofer, Ingénieur-cons., Zurich,
ci-devant Bourry-Séguin & Co.

A. Ritter, Ingénieur, Bâle.
Ed. de Waldkirch, Avocat, Berne.
Naegeli & Co., Ingénieurs, Berne.
A. Mathey-Doret, Ing., Chaux-de-Fonds.
Administration actuelle: N° 8, Boulevard James Fazy, Genève.



2870) Die Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 63959, betreffend Procédé et dispositif pour mouler des murs en béton munis de compartiments à air, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2871) Die Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 58727 betreffend Nouveau procédé pour la cémentation des objets en fer ou en acier ou formés d'alliages de Pacier, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2872) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 60336 betreffend Arme à feu à répétition automatique, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2873) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 54280, betreffend Régulateur automatique pour générateur de gaz acétylène, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2874) Die Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 71177, betreffend Maschine zum Herstellen geflochtener Schnüre, Kabelummüllungen oder dergl., wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2875) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 37563, betreffend Sammel-beckenanlage für Wasserkraftwerke, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2876) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 49756, betreffend Verfahren zur Herstellung von Kalziumkarbidformstücken, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2866) Le propriétaire du brevet suisse n° 69841, du 11 novembre 1913, pour Chaudière à tubes d'eau, désire entrer en relations avec les fabricants suisses, en vue de la fabrication du dispositif breveté. Il serait disposé à vendre complètement le dit brevet, à en concéder des licences, ou encore à recevoir toutes autres propositions visant à la mise en oeuvre de son invention en Suisse.

Adresser les offres et propositions à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-conseil, à La Chaux-de-Fonds (Suisse).

2877) Die Firma De Nordiske Fabriker De-No-Fa, Aktieselskap, in Christiania, Inhaber des schweizerischen Erfindungspatentes Nr. 67257, betreffend Verfahren zum Härten von Tran, und der dazugehörigen Zusatzpatente Nr. 68605, betreffend Verfahren zum Härten von Leinöl, und Nr. 68606, betreffend Verfahren zum Härten von Cottonöl, wünscht diese Patente zu ver-

kaufen. Eventuell wäre sie auch geneigt, Lizenzen zu erteilen, oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindungen in der Schweiz einzutreten.

Interessenten belieben sich für jede weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in Bern.

2867) Le titulaire du brevet suisse n° 48536, du 5 août 1909, relatif à un Frein à air comprimé dans les trains de chemins de fer, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2868) Le titulaire du brevet suisse n° 65746, du 2 août 1913, relatif à une Enveloppe à guichet, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2869) Le titulaire du brevet suisse n° 58175, du 24 août 1911, relatif à un Carburateur sans flotteur ni niveau constant, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2878) La propriétaire du brevet suisse n° 67534, du 22 décembre 1913, relatif à un Procédé pour la fabrication de tuyaux sans joints au moyen d'un mélange de matières fibreuses et de ciments hydrauliques, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2879) Le titulaire des brevets suisses:

n° 63817, du 7 septembre 1912, relatif à un «Procédé de traitement des liquides hétérogènes contenant de l'eau, en vue de les débarrasser au moins partiellement de cette eau, et

n° 64006, du 7 septembre 1912, relatif à un Appareil pour la concentration par filtration du lait et autres émulsions,

désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2880) Le titulaire du brevet suisse n° 62429, du 23 septembre 1912, relatif à une Grue automobile, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2881) Die Inhaber des schweizerischen Patentes W. A. Price, Nr. 64325, vom 18. September 1912, auf: Asynchrone Induktionsmaschine, deren Statorwicklung mittelst eines Kommutators von einer Gleichstromquelle gespeist wird, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn E. Imer-Schneider, Ingenieur-conseil, 8, Boulevard James-Fazy, in Genf, weiterbefördert.

2882) Die Inhaber des schweizerischen Patentes A. F. Odkolek von Auged, Nr. 62717, vom 20. August 1912, auf: Vorrichtung zum Entfalten von Fallschirmen, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn E. Imer-Schneider, Ingenieur-Conseil, 8, Boulevard James-Fazy, in Genf, weiterbefördert.